



[www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**TROYER ·**  
**LANDLUST ALPAKA MERINO 100**  
Modell 29 – Classici 21

# TROYER ·

## LANDLUST ALPAKA MERINO 100

### Modell 29 – Classici 21



**Größe** 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

**Material:** Lana Grossa **Landlust Alpaka Merino 100** (50% Schurwolle (Merino), 50% (Baby) Alpaka, Lauflänge 100 m/50 g), **550 (600 – 650) g** Violet (Fb 316); Stricknadeln Nr. 5, 5,5 und 6, 3 Knöpfe von UNION KNOFF, Fb Dunkelgrau, Gr. 25 mm.

**Rippenmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel.

**Falsches Patentmuster:** M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. und 2. R stets wdh.

**Doppelte Randm:** **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

**Betonte Abnahmen:** **Linker Rand:** (Betrifft die letzten 3 M der R) 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), Randm. **Rechter Rand:** (Betrifft die ersten 3 M der R) Randm, 2 M re zusstr.

**Betonte Zunahmen 1:** **Rechter Rand:** Randm, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., Randm.

**Betonte Zunahmen 2:** **Rechter Rand:** Doppelte Randm, 1 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M li verschränkt bzw. re verschränkt herausstr. **Linker Rand:** Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M li verschränkt bzw. re verschränkt herausstr., 1 M li, doppelte Randm.

**Maschenprobe:** Falsches Patentmuster mit Nadeln Nr. 6: 17 M und 26 R = 10 x 10 cm. Rippenmuster mit Nadeln Nr. 5, ungedehnt gemessen: 22 M und 25 R = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 87 (95 – 103) M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, \* 1 M li, 1 M re, ab \* stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 im falschen Patentmuster weiterarb.: Randm, lt. Strickschrift beginnen 20 (22 – 24) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Randm. Randm in Hinr re, in Rückr li str. In 24 cm Gesamthöhe beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 46 (47 – 48) cm Gesamthöhe für die

Schulterstränge 1 x 4 (4 – 5) M beids. abk., dann in jeder 2. R 5 x 4 M und 1 x 5 M (in jeder 2. R 1 x 4 M und 5 x 5 M – in jeder 2. R 4 x 5 M und 2 x 6 M) beids. abk. In 51 (52 – 53) cm Gesamthöhe die restl. 29 M gerade abk.

**Vorderteil:** Grundsätzlich wie das Rückenteil arb. In 28 (29 – 30) cm Gesamthöhe für den Einsatz die mittl. 13 M abk. Die 37 (41 – 45) M der rechten Vorderteilhälfte stilllegen. Mit den 37 (41 – 45) M der linken Vorderteilhälfte weiterarb. und für die Ausschnittstränge am linken Rand 1 M als Randm zun. = 38 (42 – 46) M. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Für die Ausschnittstränge am linken Rand in der 7. R 1 x 1 M abn., dann in jeder 6. R 8 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. Die Schulterstränge am rechten Rand wie beim Rückenteil arb. Die zuvor stillgelegten M der rechten Vorderteilhälfte wieder in Arbeit nehmen, am rechten Rand 1 M als Randm zun. Rechte Vorderteilhälfte gegengleich beenden.

**Einsatz, linke Vorderteilhälfte:** **HINWEIS:** Die im Schnitt senkrechte gestrichelte Linie bezeichnet den Untertritt. 15 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, \* 1 M re, 1 M li, ab \* stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Für die Stränge am rechten Rand in der 3. R 1 x 1 M zun., dann in jeder 4. R 9 x 1 M und in jeder 6. R 2 x 1 M zun., dabei betonte Zunahmen 2 arb. = 27 M. In 23 cm Gesamthöhe M stilllegen. Einsatz für die rechte Vorderteilhälfte gegengleich str., dabei am rechten Rand 3 Knopflöcher wie folgt einstr.: (= Hinr) Doppelte Randm, 1 M li, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr. In der folg. Rückr den U re str. Das 1. Knopfloch in 4 cm Gesamthöhe, die restl. 2 Knopflöcher im Abstand von je 8 cm einstr. In 23 cm Gesamthöhe M stilllegen. Für den rückw. Halsausschnitt 43 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen und beids. die je 27 stillgelegten M dazu nehmen = 97 M. Die dazu angeschlagenen M folgerichtig in das Rippenmuster einfügen. Nun für den Kragen über alle M im Rippenmuster str. Für die Kragenweite in der 3. R 1 x 1 M beids. zun., dann abw. in jeder 2. und 4. R 7 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen 2 arb. = 113 M. **Gleichzeitig mit den Zunahmen** nach 4 cm Kragenhöhe mit Nadeln Nr. 5,5 und nach weiteren 4 cm mit Nadeln Nr. 6 weiterstr. In 11 cm Kragenhöhe M locker abk., wie sie erscheinen.

**Ärmel:** 51 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, \* 1 M li, 1 M re, ab \* stets wdh., 1 M li, Randm. Nach 5 cm mit Nadeln Nr. 6 im falschen Patentmuster weiterarb. Randm in Hinr re, in Rückr li str. Für die Ärmelstränge in der 11. (9. – 9.) R 1 x 1 M beids. zun., dann in der folg. 10. R 1 x 1 M und in jeder 8. R 11 x 1 M (in jeder 8. R 3 x 1 M und abw. in jeder 6. und 8. R 11 x 1 M – in jeder 6. und 8. R 7 x 1 M und in jeder 6. R 9 x 1 M) beids. zun., dabei betonte Zunahmen 1 arb. = 77 (81 – 85) M. Die zugenommenen M nach und nach in das falsche Patentmuster einfügen. In 49 cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

# TROYER ·

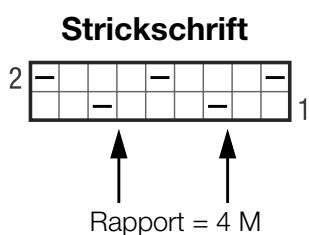
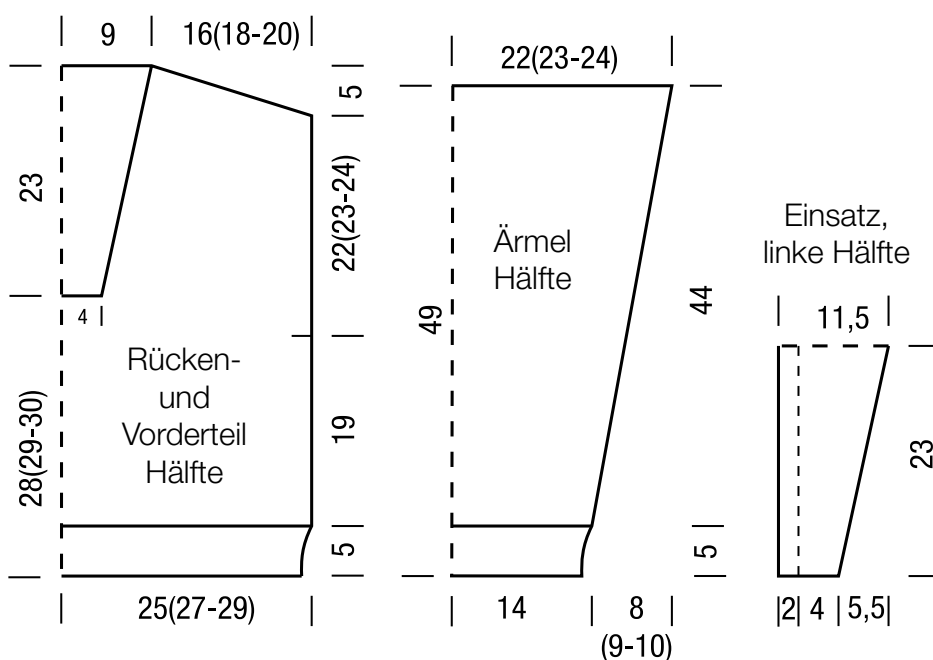
## LANDLUST ALPAKA MERINO 100

### Modell 29 – Classici 21



**Fertigstellen:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternähte schließen. Einsatz und Kragen in den Ausschnitt am Vorderteil und in den rückw. Halsausschnitt einnähen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm stets zwi-

schen der 1. und 2. doppelten Randm nähen. In der vorderen Mitte die rechte Hälfte (Knopflöcher) 2 cm über die linke Hälfte legen. Ärmel beids. der Schulternäht je 22 (23 – 24) cm annähen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

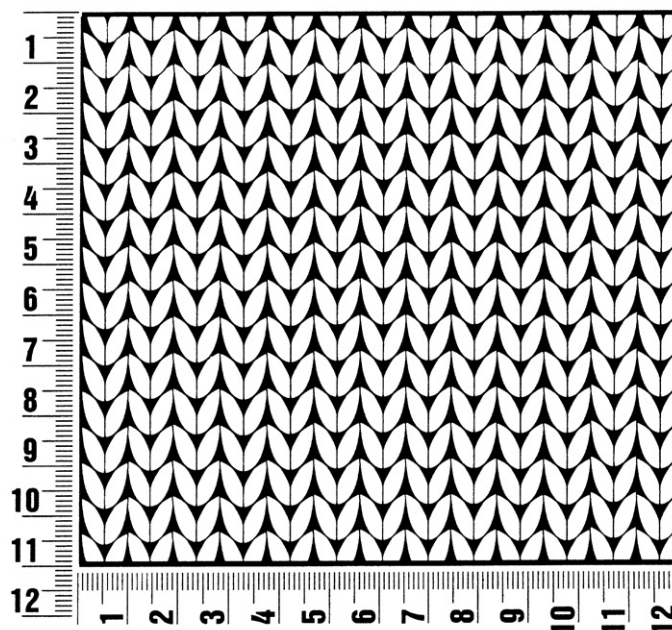


- Zeichenerklärung:**
- = 1 M re
  - = 1 M li

## Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

**Bitte beachten Sie:** Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**M** = Masche  
**R** = Reihe  
**Rd** = Runde  
**U** = Umschlag  
**Fb** = Farbe  
**lt.** = laut

**li** = links  
**re** = rechts  
**str.** = stricken  
**zusstr.** = zusammenstricken  
**arb.** = arbeiten  
**abk.** = abketten

**abn.** = abnehmen  
**zun.** = zunehmen  
**abh.** = abheben  
**wdh.** = wiederholen  
**beids.** = beidseitig  
**mittl.** = mittleren

**folg.** = folgende  
**restl.** = restliche  
**Stb** = Stäbchen  
**Luftm** = Luftmasche  
**Kettm** = Kettmasche  
**fe M** = feste Masche

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lana-grossa.de](http://www.lana-grossa.de)

**Fotograf:** Yannick Schütte, [www.yannickschuette.de](http://www.yannickschuette.de)